Niederschrift

über die 3. Sitzung des Ältestenrates der Stadt Wyk auf Föhr am Dienstag, dem 27.11.2018, im Trauzimmer im Amtsgebäude.

Anwesend sind: Dauer der Sitzung: 19:00 Uhr - 20:50 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Hans-Ulrich Hess
Frau Birgit Hinrichsen
Frau Dr. Silke Ofterdinger-Daegel
Herr Peter Schaper
Herr Lars Schmidt
von der Verwaltung

Frau Anke Zemke

<u>Gäste</u>

Frau Heidi Braun bis 20.00 Uhr

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Till Müller

Tagesordnung:

- 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit
- 2. Anträge zur Tagesordnung
- 3. Beschlussfassung über die nicht öffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5. Haushalt 2019
- 6. Verschiedenes
- 7. Vorbereitung der Ausschuss-Sitzungen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Hess Frau Heidi Braun, Amtsvorsteherin des Amtes Föhr-Amrum, als Gast in der Runde des Ältestenrates.

Im Nachfolgenden wird über die Zusammenarbeit zwischen den politischen Vertretern der Stadt Wyk auf Föhr und den politischen Vertretern der Föhr-Land Gemeinden gesprochen. Man ist sich einig, dass eine frühzeitige Kommunikation über inselweite Belange sehr wichtig sei.

Als wichtige Punkte für die nähere Zukunft werden folgende Projekte gesehen:

- Föhr-Amrum Card
- Strandkonzept (Stadt Wyk auf Föhr sowie die Gemeinden Nieblum und Utersum)
- Wohnungsmarktkonzept
- Innovative Mobilität

Diese Themen sollen in einer Sitzung des Fachausschusses Föhr näher erläutert werden.

Des Weiteren spricht man sich dafür aus, dass der schleswig-holsteinische Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung, Herr Jan Philipp Albrecht, bei passender Gelegenheit nach Föhr eingeladen werden sollte.

Es wird darum gebeten, dass seitens der Verwaltung ein Leitfaden für übergeordnete Verfahren erstellt werden solle, welcher bei gemeinsamen Projekten der Stadt Wyk auf Föhr und der Gemeinden von Föhr-Land dazu dienen solle, dass alle Belange gleichermaßen berücksichtigt werden und es eine einheitliche Vorgehensweise gebe.

Im Anschluss werden einige Fragestellungen erörtert. Man spricht sich dafür aus, dass bei wichtigen Themen von beiden Seiten jederzeit der Kontakt hergestellt werden könne.

Frau Braun verlässt die Sitzung um 20.00 Uhr.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit

Bürgermeister Hess begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Anwesenheit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Beschlussfassung über die nicht öffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Die Mitglieder des Ältestenrates sprechen sich einstimmig dafür aus, die Tagesordnungspunkte 8 bis 10 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung (öffentlicher Teil) werden nicht vorgebracht.

5. Haushalt 2019

Es wird berichtet, dass es am heutigem Tage einen Termin zur Vorbesprechung des Haushaltes 2019 der Stadt Wyk auf Föhr gegeben habe, an welchem die politischen Vertreter Herr Hess, Herr Schaper und Herr Schmidt sowie Herr Stammer seitens der Verwaltung des Amtes Föhr-Amrum teilgenommen haben.

Der Haushalt 2019 solle in der Sitzung des Finanzausschusses am 11.12.2018 sowie der Stadtvertretung am 13.12.2018 beraten werden.

Auffallend sei, dass viele und zum Teil auch große Investitionen eingeplant seien. Ein Großteil dieser Investitionen falle in den Bereich "Wohnungsbau". Ein ebenfalls hoher Kostenpunkt stelle die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs dar.

Die auf 425% erhöhte Grundsteuer, hier werden Mehreinnahmen in Höhe von ca. 280.000 € kalkuliert, solle unter anderem dazu dienen, Straßenbaumaßnahmen durchzuführen.

Für das kommende Jahr sei geplant, den Bereich der Kläranlage, hier insbesondere das Kanalnetz, näher zu betrachten.

Im Städtischen Liegenschaftsbetrieb sei eine Erweiterung des Stellenplans vorgesehen. Des Weiteren seien hier Kosten für Sanierungs-/Renovierungsarbeiten des Kurgartensaals in Höhe von ca. 150.000 € in den Wirtschaftsplan eingestellt worden. Im Jugendzentrum solle die Heizung erneuert werden. Entsprechende Mittel wurden angemeldet.

Insgesamt rechne man für das kommende Jahr mit einem Verlust in Höhe von knapp 1,2 Mio. Euro im städtischen Haushalt. Zu erwähnen sei, dass noch keine Einnahmen aus dem Verkauf von Immobilien im Haushalt ausgewiesen wurden.

Die liquiden Mittel der Stadt Wyk auf Föhr beliefen sich zum 21.11.2018 auf knapp 7,2 Mio. Euro.

6. Verschiedenes

Herr Schaper legt einen Antrag vor, in welchem die SPD-Fraktion darum bittet, dass die Stadtvertretung beschließen möge, die Hundewiese an der Strandstraße rundum einzuzäunen.

Frau Ofterdinger-Daegel teilt mit, dass Herr Herberger sich hinsichtlich der Einrichtung einer Klinik für Vorsorge und Rehabilitation frühgeborener Kinder wieder gemeldet und mitgeteilt habe, dass die erforderlichen Unterlagen nunmehr vorliegen. Daher wird um ein Gespräch in "kleiner Runde" mit Herrn Herberger noch in diesem Jahr gebeten. Ein Gespräch in größerer Runde solle im Januar 2019 stattfinden. Herr Hess sichert zu, sich diesbezüglich mit Herrn Herberger abzustimmen.

Es wird angeregt, die Sitzungstermine für die Sitzungen des Ältestenrates am Dienstag noch einmal zu überdenken.

7. Vorbereitung der Ausschuss-Sitzungen

Bürgermeister Hess berichtet über die anstehenden Sitzungen.

In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass die Geschäftsordnung der Stadt Wyk auf Föhr bei Gelegenheit überarbeitet werden sollte. Hinsichtlich der Terminfindung für eine Ausschusssitzung habe es kürzlich Unstimmigkeiten gegeben, welche durch eine Änderung der Geschäftsordnung zukünftig hinfällig werden könnten. Des Weiteren wird angeregt, die Form der Veröffentlichungen im kommenden Jahr zu überdenken.

Hans-Ulrich Hess

Anke Zemke